

Freude über Rekordergebnis

Soziales Benefiz-Verein Alb-Traum100 schüttet nach Ultralauf 35 000 Euro an zehn soziale Projekte aus.

Kreis Göppingen. Was coronabedingt zwei Jahre nicht möglich war, hat der Geislinger Verein Alb-Traum100 in diesem Jahr nachgeholt. Der gleichnamige Benefiz-Ultralauf über den Albtraufgänger-Wanderweg startete im Mai mit einem Anmelderekord von 330 Teilnehmern und die Spendenausschüttung am Donnerstagabend im Café Mühlwerk in Wiesensteig fand ebenfalls mit einem Rekord statt: Zehn soziale Projekte aus dem Landkreis Göppingen erhielten insgesamt 35 000 Euro, wie der Verein in einer Pressemitteilung schreibt.

Für den Vereinsvorsitzenden Andreas Bulling geht die Erfolgsgeschichte trotz zweijähriger Corona-Unterbrechung weiter: „Wir planen bereits für den nächsten Alb-Traum100 am 20. Mai 2023,

nachdem wir dieses Jahr wieder einen Lauf ohne ernsthafte Verletzungen, mit tollen sportlichen Leistungen und viel Lob der Teilnehmer ausrichten konnten.“ Nachdem bereits vor einigen Wochen 1000 Euro für das Kinderzeltlager „Camp der Fantasy“ der AWO ausgeschüttet wurden, steht in diesem Jahr ein Rekordergebnis von 36 000 Euro zu Buche. Das ist fast so viel wie in den beiden zurückliegenden Coronajahren zusammen, erklärt Finanzvorstand Dr. Marco Höpfner: „Dass wir in fünf Jahren mit nur drei Läufen 122 700 Euro Spendengelder ausschütten können, hätten wir uns bei der Gründung niemals träumen lassen.“ Das Konzept des Laufes sieht die Einbindung der sozialen Einrichtungen als Helfer und Mitwirkende



FOTO: MARKUS SONTHEIMER

Übergabe der Spendschecks im Café Mühlwerk in Wiesensteig.

bewusst vor, so hat diesmal erstmalig das Bildungszentrum Jebenhausen der Lebenshilfe die Finischer-Medaillen für die Teilneh-

mer produziert, während andere Einrichtungen von Beginn an mit dem Lauf verbunden sind. Unter anderem wird auch die Aktion

„Gemeinsam geht's besser“ der Geislinger Zeitung jedes Jahr mit einer Spende bedacht.

Die Spendenempfänger: Jeweils 4000 Euro erhielten: Stationäres Hospiz im Kreis Göppingen, Kinder- und Jugendhospiz des Malteser Hilfsdienstes, Bergwacht Geislingen-Wiesensteig, Arbeiterwohlfahrt Göppingen, Stadt Geislingen für das Gutscheineheft und der Donzdorfer Verein Sonnenschein. 3000 Euro erhielten die Lebenshilfe Göppingen, die GZ-Aktion „Gemeinsam geht's besser“ und die Caritas-Tafeln im Landkreis Göppingen; 2000 Euro bekam die DLRG-Ortsgruppe Bereitschaftspolizei Göppingen.

Info Weitere Infos zu dem Verein gibt es auf www.alb-traum-100.de